

154/107 1629 Oktober 24., Locarno

Schreiben von Giovanni Bartolomeo Orelli an Konrad Brandenburg betreffend die Schulden des verstorbenen Konrad III. Zurlauben

C Bartolomeo Orelli¹ hätte gerne gesehen, wenn Seckelmeister Konrad Brandenburg mit ihm in Locarno wegen der Gefahr der Ansteckung² etwas unternommen hätte. Orelli wartet darauf, dass ihn Brandenburg wie versprochen bei der Rückerstattung des Geldes durch die Brüder Zurlauben³ unterstützt. Er hat seinerseits Schulden bei den Erben von Hauptmann Heinrich Troger,⁴ von Altdorf.⁵

Zudem werden erwähnt:

Kaspar Roman Troger, Landammann; Orellis Ehefrau; die Ehefrau⁶ von Konrad Brandenburg; Pellanda; der Gesandte des nächsten Jahres; Frey,⁷ Statthalter; Bengg,⁸ Statthalter, dessen Sohn und Schwiegersohn; die Cousins, die Mutter⁹ und die Schwester¹⁰ der Brüder Zurlauben; Jakob Brandenburg, Landvogt; Weissenbach und seine Söhne; Beat Jakob Meyenberg, Kommissar und Hauptmann.

¹ Giovanni Bartolomeo Orelli.

² 1629 bis 1630 grassierte in der Eidgenossenschaft die Pest.

³ Beat II. Zurlauben und Heinrich I. Zurlauben. – Es geht um die Schulden des verstorbenen Konrad III. Zurlauben bei Orelli.

⁴ Johann Heinrich Troger.

⁵ Vgl. Zurlaubiana AH 154/21.

⁶ Margaritha von Sonnenberg.

⁷ Beat Jakob Frey.

⁸ Paul Bengg.

⁹ Eva Zürcher.

¹⁰ Elisabeth Zurlauben.

AH 154, Bl. 157-158 • Bl. 158^v nur Adresse mit Siegel.
Original, in italienischer Sprache.
